

AUSGELASSENE BRÜCKEN

Administrativer Vortrag Nr. 4

7. Oktober 1989

OT-Kongress 1989

Davos, Schweiz

von

Capt. Bill Robertson

Hallo, alle miteinander!

Willkommen in Davos in der Schweiz – hier oben in den schönen, schneebedeckten Alpen – zu diesem wunderbaren OT-Kongress 1989, der von Walchwil, Zürich, Bern und verschiedenen anderen liefernden Orten der Schweiz veranstaltet wird. Das hier ist das Admin Briefing Nr. 4 und es heisst „Ausgelassene Brücken“.

Nun haben Sie vermutlich alle die Administrativen Vorträge 1 bis 3 gelesen oder gehört – „Die Brücke“, „Falsche Brücken“ und „Ihre Brücke“. In letzter Zeit bin ich auf etwas sehr Interessantes gestossen und es passt zum Kongress und den Themen der Vorträge, und es ist eine allgemeine Betrachtung einiger Dinge, die in diesem Spiel ausgelassen werden, die in diesem Universum ausgelassen werden und ausgelassen wurden, oder die nie hineingebracht wurden. Ich habe den Beweis dafür, ich stütze mich hier gerade darauf, dass diese Gebiete niemals gehandhabt wurden und niemals eine Brücke hatten, in Ordnung?

Was meine ich nun, wenn ich „Ausgelassene Brücke“ sage? Ich meine es ist eine Brücke, die anders ist als die, auf der Sie sich befinden, diejenige, die Sie machen und diejenige, auf deren Benutzung Sie trainiert wurden. Aber nichtsdestotrotz ist sie da und ist sie notwendig, um das Spiel richtig zu Ende zu bringen, oder es zumindest in ein besseres Spiel zu verwandeln, ein lebensfähigeres Spiel. Worauf ich mich hier also beziehe, ist eine Brücke, die die Fünfte und Sechste Dynamik betrifft. Wenn ich nun „Ausgelassene Brücken“ sage, könnte jede dieser beiden Dynamiken aus bestimmten Dingen zusammengesetzt sein, die eine andere Brücke brauchen, so dass es mehr als eine geben kann. Nun war es uns nur dadurch möglich, an diesen Punkt zu gelangen, dass wir die Brücke für den Thetan abgeschlossen haben – den Spieler des Spiels, Sie, die ein Spiel auf mindestens 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11 oder 12 Dynamiken spielen, ob Sie es wissen oder nicht. Und wenn Sie auf einer Mission sind, vielleicht sogar noch mehr – aber Sie spielen tatsächlich ein Spiel auf verschiedenen Dynamiken.

Sie alle wissen darüber Bescheid. Sie haben es studiert, von dem Moment an, als Sie Ihren ersten „Public Efficiency“-Vortrag gehört haben. Die „Acht Dynamiken“. Und dann

Ästhetik, Ethik, Tech und Admin. Ja, wir haben all diese Dynamiken, und Ihr Prozessing ist darauf ausgerichtet, Ihre Fähigkeiten auf diesen Dynamiken zu vergrössern, Ihre Bewusstheit über diese verschiedenen Dynamiken und über die Spiele, die darauf gespielt werden, zu erhöhen. Aber das ist Ihre Brücke. Was geschieht mit den erschaffenen Teilchen, den erschaffenen Stückchen postuliertem Theta, Materie, Energie, Raum und Zeit, die auf diesen Dynamiken existieren? Ist ihre Brücke die gleiche wie Ihre? Nein. Aber sie müssen das Spiel ebenfalls beenden, sonst ist es kein abgeschlossener Zyklus. Sie können kein neues Spiel spielen – nun, Sie können es, aber es würde vermutlich nicht so viel Spass machen und würde nicht so gut, und es wird weniger lebensfähig sein als das, in dem Sie sich befinden – wenn Sie den Zyklus im alten Spiel nicht abschliessen, as-isen, zu Ende bringen.

Anderenfalls wird es in das neue Spiel mitgeschleift, in Ordnung? Genau wie die Rechnung, die Sie letzten Monat nicht bezahlt haben, und die Sie in diesem Monat immer noch nervt, verstehen Sie? Oder die Papiere, die Sie letztes Jahr nicht abgelegt haben, und in diesem Jahr nicht finden können. Oder jeder offene Zyklus in Ihrem Leben, wenn Sie es betrachten – warum können Sie es betrachten?

Verstehen Sie, Sie können es betrachten, weil es nicht abgeschlossen ist! Es ist noch da und fordert Ihre Aufmerksamkeit. Ha! Ha! Wenn Sie es wirklich abgeschlossen hätten, würde ich sagen: „Sehen Sie sich die abgeschlossenen Zyklen einfach an und haben Sie da Gefühl eines Gewinns.“ – „Ja, das habe ich getan.“ „Es ist abgeschlossen“. Verstehen Sie? Aber der unvollständige Aktionszyklus hält Ihre Aufmerksamkeit fest.

Lassen Sie uns nun zurückgehen zur Fünften und Sechsten Dynamik, Lebensformen, Sechste Dynamik: Materie, Energie, Raum und Zeit. Wo ist also die Brücke hierfür? Und was ist die Brücke hierfür? Nun ist die Fünfte Dynamik selbst eine Kombination aus siebtdynamischem Theta und sechstdynamischer Materie, Energie, Raum und Zeit. Also könnte es da eine Kombination von 2 Brücken, oder vielleicht drei, geben, die es handhaben muss. Ok. Verstehen Sie, was hierbei wichtig ist? Haben Sie jemals eine Therapie gemacht, oder eine Schule des Wissens, irgendetwas derartiges, wo es hiess: „Nun, dann werden wir jetzt dieses Stück Materie, Energie, Raum und Zeit aus dem Spiel herausbringen und es für es beenden.“?

Nein. Die Leute sind zu sehr mit ihren eigenen Fällen beschäftigt, auf all ihren Dynamiken. Normalerweise kümmern sie sich nicht darum, mit einer spezielle Ausnahme, ihrem eigenen Körper und den Dingen im physikalischen Universum, an denen Sie sich den Kopf einrennen. Und da haben Sie etwas produziert, was man Geschehnis, Engramm oder Secondary nennt oder einfach verschiedene Dinge, die mit den verschiedenen Randomitäten durch Kollision von MEST mit anderem MEST oder anderen Lebensformen geschehen. Natürlich kann es auch bis zu einem gewissen Grad **Spass** machen, aber alle Spiele sollten Spass machen. Wenn sie lebensfähig sind, sollten sie auch Spass machen.

Was also ist es?

Was ist mit dieser Materie, Energie, Raum und Zeit passiert?

Was ist mit den Theta-Partikeln des Körpers geschehen?

Was ist mit diesen winzig kleinen Individuen geschehen?

Oder wir können sie kleine Theta-Stückchen nennen, denn wenn sie auf die Axiome 1 und 2 zurückgehen, werden Sie finden, dass Materie, Energie, Raum und Zeit selbst von dem Statik oder den Thetans, den Spielern des Spiels, geschaffen wurde, und/oder dass sie sich darauf einigten. Also haben Sie, wenn Sie da hinuntergehen, kleine Partikel kreierte Thetas, oder die Theta geschaffen hat, wie auch immer Sie wollen. Was ist nun die Brücke für diese Jungs? Bedenken Sie, dass sie das Spiel nicht auf allen Dynamiken spielen, wie Sie es tun. Tatsächlich sind sie nur auf einer Dynamik, auf einer Ihrer Dynamiken. Also ist es vom technischen Standpunkt betrachtet ganz offensichtlich, dass sie eine völlig andere Brücke haben können. In Ordnung? Jetzt sind wir in der Lage, die Prozesse für diese Brücken tatsächlich zu entwickeln. Wir haben all den anderen Müll beseitigt – all die Implants der Implanter, alle Geschehnisse, Engramme, Locks, Secondaries – all die Dinge, die sowohl Ihr als auch deren eigenes Spiel beeinträchtigen.

Und jetzt wird das alles gereinigt und Sie sagen: „Hey, ich möchte jetzt ein besseres Spiel haben!“ und: „Worin stecken die ganzen Leute fest? Lasst sie uns da rausholen!“ Das sind also die Spieler. Aber wie steht es mit den postulierten Partikeln? Wir wissen, dass auf der Brücke, wenn wir jede Person in dem Spiel auf die Brücke bekommen, dass sie für jeden Partikel, den sie kreierte haben, Verantwortung übernehmen und den Zyklus, der damit zusammenhängt, abschliessen. Wir wissen das. Das geschieht auf OT 12 und 13: Aber es sind so viele Spieler, dass es eine Weile dauern wird. Und in der Zwischenzeit müssen Sie mit diesem Zeug arbeiten. Und aus ausschliesslich egoistischen Motiven – wenn Sie so wollen – Sie wollen besser arbeiten, und wenn Sie einen Teil des MEST und einen Teil des Lambda, was der Lebensform-Teil ist – das MEST ist der Phi-Teil, der griechische Buchstabe Phi aus den Axiomen – wenn Sie besser arbeiten wollen, können Sie helfen, es die Brücke hochzubringen, zumindest in Ihrer unmittelbaren Umgebung. Klingt das nun interessant, um Ihre OT-Arbeit zu unterstützen? Denn Sie alle wissen: „Ja, ich kann es erledigen. Aber es dauert so lange. Es ist länger als meine gewöhnlichen Spielpostulate in früheren Universen. Wenn ich damals einen Hamburger wollte, sagte ich einfach ‘Hamburger’, und da war er.“ Nun, das war Ihr kreierte Hamburger vielleicht über ein Via, wenn Sie wollten, dass er dableib, damit Sie ihn essen konnten.

Sie kreierte ihn über ein Via, damit er nicht in dem Moment, wenn Sie ihn ansahen und „Mjam!“ sagten, verschwand. So, aber bestimmt war es Ihrer oder vielleicht der einer Ihrer Freunde und Sie wussten alle, welche Partikel wem gehörten. Aber in einem grossen und komplizierten Spiel wie diesem hier müssen Sie in einem System von: „Wir müssen diese Jungs auf die Brücke bringen, einen oder zwei auf einmal“ arbeiten. Und wir kommen voran. Und dann stossen wir auf die Szenarien und so weiter und die Implanter arbeiten hart, um sicherzustellen, dass die Leute Sie nicht erkennen können und all das, wie Arnold schon sagte.

Wir als Spieler handhaben das also auf einer all-dynamischen Basis. Aber lassen Sie uns auch die Möglichkeit betrachten, einige dieser langen „Postulat zur Vollendung“-Zyklen zu verkürzen, indem wir Teile der Materie, Energie, Raum, Zeit und Lebensformen, die in dem Aktionszyklus sind, tatsächlich auditieren, etwas verkürzen. Wenn wir sie erfolgreich auditieren können, „pffft!“ Dann können wir die Vollendung, den Aktionszyklus, viel

schneller erledigen. Und wir könnten einige sehr, sagen wir, ungewöhnliche Phänomene daraus erhalten.

Nun, dies ist nur der theoretische und logische Hintergrund dafür, aus der Theorie der Spiele und aus der Theorie der Brücke, der Technologie von LRH und der Scientology. Und Sie haben es alle schon früher betrachtet, auf irgendeine Art und Weise. Aber lassen Sie es uns jetzt vom C/S-Standpunkt aus betrachten, vom Standpunkt des Fallüberwachers. Lassen Sie uns ein paar dieser Unterschiede betrachten, und ich denke, Sie werden über einige Einfachheiten, die wir übersehen haben, verblüfft sein. Ich weiss, dass ich mich selbst ziemlich dumm fand, als ich sie gefunden hatte – nicht jetzt dumm, damals dumm – und mir wurde klar, dass ich das, was LRH sagt, übersehen oder falsch interpretiert oder den vollständigen Sinn nicht ganz erfasst hatte, oder etwas dabei übersehen hatte, und mir wurde klar: „Mann, ist das einfach. Wieso haben wir das noch nie gesehen?“

Hier ist ein Beispiel. Sie spielen das Spiel auf acht Dynamiken mindestens – vielleicht zwölf, vielleicht mehr. Aber ein Partikel, der geschaffen wird, wird mit Absicht geschaffen. Sie kreieren Dinge nicht, ohne irgendeine Absicht dabei zu haben. Sie geben Ihr Geld nicht für Dinge aus, die Sie nicht brauchen. Sie planen Ihren Tag nicht so, dass Sie Dinge tun müssen, die Sie nicht tun wollen oder nicht zu tun brauchen. Also haben Sie eine Bewertung, einen Plan, eine Wichtigkeit bezüglich dessen, was Sie und womit Sie etwas tun möchten. Also, wenn Sie etwas kreieren, kreieren Sie es normalerweise mit einer Absicht. Und das ist die erste logische Sache, die Sie betrachten müssen. Eine Absicht ist nicht das gleiche, wie auf 8 oder 12 Dynamiken zu operieren. Es ist eine einzelne Sache. Vielleicht etwas komplex ausgedrückt oder beabsichtigt, aber es ist nicht das gleiche. Ich meine, dieses kleine Stückchen MEST hier geht nicht hin und verheiratet sich mit jenem kleinen Stückchen MEST. Und sie haben keine Kinder – verstehen Sie, was ich meine? Sie arbeiten nicht auf dieser Zweiten Dynamik. Und dieses kleine Stückchen MEST läuft nicht herum und sagt, wie viele Unter-Mocos (ein kleiner kreierter Partikel) oder Unteratome oder Unterpartikel er besitzt, verstehen Sie, was ich sage? Er hat keine erstdynamischen Besitztümer oder keine Zweite Dynamik oder solche Dinge. Nein, es ist nicht die gleiche Brücke. Es ist überhaupt nicht die gleiche Brücke. Also, als mir klar wurde, dass „Hey, diese Jungs sind auf Dynamiken. Sie spielen kein Spiel auf allen Dynamiken, sie sind auf der Dynamik. Sie haben nur eine Absicht da.“

Der Trick ist, herauszufinden, was die Absicht ist. Und der Trick ist, dann fähig zu sein, ein C/S zu machen, um diese Absicht zu auditieren und auszubügeln, jegliche Verluste darauf zu handhaben. Es ist übrigens nicht der Fehlgeschlagene Absicht-Rundown, weil sie nicht fehlgeschlagen ist, verstehen Sie? Es tut es. Eine Sache bei diesen Postulaten ist die, sie sind sehr stark. Und diese kleinen Teilchen werden das immer und ewig weiter tun. Und sie könnten ihre Schwierigkeiten damit haben, und sie könnten einige ARK-Brüche haben, und so weiter, aber sie würden bis in alle Ewigkeit weitermachen, bis der Erschaffer dieses Teilchens auf die Brücke geht und OT 12 und 13 macht. Aber wenn er schon mal dabei ist, könnte er es ebenso gut fröhlich tun und er könnte es ebenso gut lebensfähig tun und er könnte den Leuten helfen, die versuchen, das Spiel zu säubern und vernünftig abzuschliessen und es in ein neues Spiel überzuleiten. Verstehen Sie, was ich meine?

Es gibt hierbei einen Hilfe-Faktor. Nun gut, wenn Sie sich bereit erklären, zu helfen und die Absicht des Lambda und Phi schön säuberlich wieder herzustellen, sind Sie dafür qualifiziert, das Lambda und das Phi zu C/Sen und zu auditieren. Verstehen Sie? Auditieren Sie nie jemanden, dem Sie nicht helfen möchten. Wenn Sie also rumlaufen und böse auf MEST sind, und wenn Sie Ihren Körper nicht mögen und so weiter, nun, werden Sie kein Auditor dafür. Gehen Sie zu einem Review-Auditor. Auditieren Sie nicht gegen die Absicht. Verstehen Sie? Sie wollen ihm nicht helfen, aber es braucht Hilfe. Spielen Sie nicht damit herum.

Wenn Sie der Fünften und Sechsten Dynamik aber wirklich helfen wollen, und Sie diese Idee der Vergrößerung des Operationspotentials und der Verkürzung der Operationszeit gut finden, kann das geschehen.

Nun war eines der ersten Dinge, die mir klar wurden, nachdem ich erkannt hatte, dass in jedem kreierte Teilchen eine Absicht sitzt, die vom Erschaffer da hingesezt wurde, vielleicht sind einige davon ähnlich, vielleicht sind einige davon gleich. Eine Menge von ihnen haben natürlich mit dem Spiel zu tun. Und all die Sachen, die jeder Ihrer Dynamiken hätten geschehen können, hätten diesen Absichten geschehen können. Aber sie sind immer noch da. Und das ist ihre Grundlage. Oder wenigstens ihre Existenzgrundlage.

Wenn Sie auf frühere Dinge zurückgehen wollen, müssen Sie auf die Individualität ihres Erschaffers zurückgehen. Mit anderen Worten, er muss selber kommen und es auf OT 12 oder 13 machen und die Erkenntnis wiedergewinnen: „Ja, ich habe dich gemacht. Du bist jetzt fertig mit dem Spiel. Es ist in Ordnung, zu dem Punkt der Erschaffung zurückzugehen und as-ised zu werden.“ Aber es gibt auf den oberen OT-Stufen ebenfalls eine Möglichkeit dafür, auf einem Gradienten eine Menge dieser Säuberung ihrer Absichten vorzunehmen. Wie können wir einem Partikel von MEST oder einem Partikel von Lambda (Lebensform) dabei helfen, seine Absicht zu erreichen? Und wir müssen uns darüber Rechenschaft geben, dass Thetans, da sie grundsätzlich gut sind, gute Absichten da hineingebracht haben. Grundsätzlich sind ihre Absichten gut. Und wahrscheinlich gab es jedes Mal, wenn ein „Moco“ (ein kleiner kreierte Partikel) in einer Kugel den Körper eines Thetans tötet, beispielsweise in einer Schlacht, eine übergangene Ladung und etwas Angst, Kummer und vielleicht einen ARK-Bruch mit dem Kerl, der die Waffe abgefeuert hat. Und die Kugel selbst hat das alles. Verstehen Sie, was ich meine? Denn es hilft dem Rest des Spiels nicht besonders.

Nun, Sie werden überrascht sein, dass es auf Materie, Energie, Raum und Zeit solche Ladung gibt. Sie sind besonders empfänglich für, oder Effekt von, nun – sagen wir es in dieser Reihenfolge:

- 1) Vernachlässigung oder Nicht-Bestätigung durch die Spieler des Spiels.

Natürlich wurden sie geschaffen, um bei dem Spiel zu helfen, und wenn Sie sie nicht bestätigen, vernachlässigen Sie sie, und sie werden damit etwas unzufrieden sein, da es gegen ihre Absicht geht.

- 2) Betrug.

Besonders Betrug. Sie sagen, dass Sie etwas für sie tun werden und dann tun Sie es nicht. Oder sie einfach eine lange Zeit alleine kämpfen zu lassen, ohne sie überhaupt zu

benutzen, oder sie nicht in ein anderes Spiel zu setzen, indem man sagt: „Gut, das ist beendet, du kannst frei sein“ oder was auch immer. Und ihnen nicht die Rechte eines Thetans zu geben.

3) Sie sind auch anfällig für schlechte Tech, wie jedermann.

In Ordnung. Und das beinhaltet auch, wenn jemand schlechte Absichten bei ihnen benutzt, verstehen Sie? Sie bemerken das vielleicht, wenn Sie einen Gebrauchtwagen kaufen. Sie sehen sich einige an und sagen einfach: „Mann, der Besitzer mochte diesen Wagen bestimmt nicht. Er hat ihn sehr schlecht behandelt, ich will ihn überhaupt nicht.“ Verstehen Sie? Und der Wagen gibt Ihnen die Absicht: „Ich mag euch Spieler nicht. Ihr macht mich kaputt. Grrr!“ Verstehen Sie? Wissen Sie, was ich meine? Und da liegen diese Absichten und werden von MEST dupliziert und werden auf jeden, der sie untersuchen möchte, zurückgeworfen, und das ist auch ein Teil der Ladung.

4) Eine weitere Ladung, die sie bekommen, ist, überlaufen zu werden.

Mit anderen Worten, das Spiel dauerte zu lange. „Du hast gesagt, du würdest zurückkommen, aber du hast es nicht gemacht.“ – „Hey, du hast uns eine verdammt lange Zeit dort gelassen, ohne alles. Wir wurden nicht einmal benutzt. Man spielte nicht mit uns. Wir haben keinerlei Bestätigung bekommen, überhaupt kein ARK. Wir fühlen uns da sehr überlaufen.“ Besonders, wenn die Spieler losgehen und versuchen, ein neues Spiel anzufangen, ohne überhaupt ... nun, wobei sie die Materie, Energie, Raum und Zeit, die sie zurückgelassen haben, total ignorieren. Oh Mann! Von Ihrem Standpunkt mag es aussehen wie „Unverantwortlichkeit“. Von ihrem Standpunkt sieht es wie aus überlaufen, Betrug, schlechte oder gar keine Tech, kein Auditing, keine Bestätigung. Sehen Sie?

Sie verstehen den Gedankengang, es kann Ladung da sein. Wir betrachten also diese Fall-Phänomene. Was können wir nun für eine Tech anwenden, um dies zu handhaben? Nun, es steht in einem der grundlegenden Policies von LRH, „grün auf weiss“. Und das gilt besonders für Lambda. Wenn Sie es auf Lambda anwenden, funktioniert es sehr gut, weil das Lambda die Grenzfläche zwischen Theta und MEST darstellt, und daher die Lebensform anregt. Das ist die versteckte Sache, die die Wissenschaftler die ganze Zeit zu finden versuchen. Was befiehlt den Zellen, sich zu bewegen? Was befiehlt den Nerven, „ssst“ zu machen? Oder die Hand wegzunehmen, wenn Sie den Ofen berühren? Nun, das ist Ihre Lambda-Grenzfläche. Das sind einfach kreierte Stückchen Theta, die etwas von der „Klugheit“ des Thetans haben, auf bestimmten Gebieten. Und sie haben diese Klugheit, so dass sie wissen, „wenn man das Stück Fleisch auf den heißen Teller legt und nicht wieder wegnimmt, erhält man gebratenes Fleisch.“ Und „wenn man diesen Finger für, sagen wir, Fingerabdrücke benutzt, oder, um ein Buch zu schreiben, sollte man ihn schnell bewegen!“ Zumindest weiss das der kleine Lambda-Typ, und er sagt: „Hey! Geh da runter!“ Und all die Materie, Energie, Raum und Zeit sagen: „Oh, oh, wir sollen da weggehen.“ Andernfalls ist es ihnen egal, sie verbrennen einfach.

Warum verbrennen sie? Weil sie, wenn Sie sie wirklich als MEST betrachten, will jedes zu seinem Erschaffer zurück. Und es will wieder zu seinem eigenen Erschaffer zurück und wieder mit ihm mitspielen. Also hat es eigentlich keine wirkliche Absicht, zusammenzubleiben, ausser zu seinem eigenen gegenseitigen Wohl, sich gegenseitig

herauszuhelfen, wenn alle anderen ihn betrogen haben. Sie werden feststellen, dass dies der erste Gedanke ist, den sie haben, aber das ist nicht die grundlegende Idee. Der grundlegende Gedanke ist es, sich wieder zu vereinigen. Und sie wissen, dass er irgendwo ist, selbst wenn der Typ, der sie erschaffen hat, das Universum verlassen hat. Er ist vielleicht irgendwo im Statik-Zustand oder ausserhalb des Spiels. Also versuchen die meisten der kleineren und leichteren MEST-Partikel, nachdem sie den ersten sozialistischen Versuch unternahmen, sich zu ihrem gegenseitigen Wohl zusammenzuschliessen, aus dem Spiel zu exteriorisieren und zum Anfang zurückzugehen. Sie finden also Strahlung, Sie finden Sonnenlicht, Sie finden alle diese Partikel, die sich durch das Universum bewegen, das Universum vergrössern und versuchen, herauszukommen! Wissenschaftler stellen fest, dass das Universum sich tatsächlich ausdehnt, dass es versucht, „aus sich herauszugehen“. Es gibt sehr wenig Stücke solider Masse darin, wenn Sie es betrachten. In den Dimensionen des physikalischen Universums sind es wirklich sehr kleine Stückchen und sehr viel offener Raum.

Und der Raum selbst wird sehr selten bestätigt! Erinnern Sie sich? Materie, Energie, Raum und Zeit. Was ist mit dem Raum? Kleine erschaffene Partikel Raum. Sie werden fast nie bestätigt. Aber ich sage Ihnen eins, wenn Sie nachsehen oder einen Astronomen fragen: „Wie viel Raum ist zwischen hier und dem Mond oder hier und den Sternen?“ würde er sagen: „Oh, ja, da ist viel Raum, viel, viel und noch mehr!“ Sie messen es in Lichtjahren, wissen Sie? Hey, ist Ihnen jemals klar gewesen, dass hier eine weitere einfache Grundlage ist? Diese Aussage hier ist der Beweis für die Individualität jedes Spielers im Spiel. Warum? Weil sich nicht jedes Teilchen im Raum selbst zusammen drückt oder in irgendeinen anderen Raum drückt, sie bleiben getrennt. Selbst wenn die Materie dazu neigt, zu verklumpen, neigt der Raum darum herum mit dem er erschaffen wurde, dazu, getrennt zu bleiben. Darum haben Sie hier solche grosse Mengen Raum. Die grosse Anzahl Spieler. Eine grosse Menge Raum. Und er drückt nicht zusammen.

Wir sprechen nicht von Gebiet, wir sprechen von Raum. Spielfeld-Raum. Er drückt nicht zusammen. Er dehnt sich aus. Er versucht, weiter und weiter wegzukommen. Aber jeder Raumpartikel, sagen wir, ist „benachbart“ mit anderen Raumpartikeln, hauptsächlich, weil sie nie von jemandem bestätigt werden. Ich denke, wir wissen das bereits, weil wir die Brücke gemacht haben. Dass man ein Stück Materie, Energie, Raum oder Zeit, egal wo, betrachten kann und es einfach bestätigen kann und sagen: „Hey, ich verstehe, dass du betrogen, überlaufen, unflach oder gar nicht auf dem technischen Weg auditiert worden bist, um dich auf das Spiel abzuschliessen, ich verstehe das alles.“ Und auf einmal bekommen Sie diesen unglaublichen Fluss von „Wow, endlich versteht mich einer!“, der von der Materie, Energie, Raum und Zeit kommt. Egal, was es ist. Ja, versuchen Sie es mal. Aber bedenken Sie, dass der Reach eines Partikels sehr klein ist, so dass Sie beide Kommunikationslinien hinlegen müssen. Ungefähr wie der Mann mit dem Hörrohr, wissen Sie? Sie müssen die Kommunikationslinien hinlegen, um die Absicht zu bekommen, aber Sie müssen auch die Kommunikationslinien dafür, dass es mit Ihnen reden kann, hinlegen. Es ist wie ein Telefon. Sie müssen beide Linien haben, die eine zum Hören und die andere zum Sprechen. Telepathisch. Und Sie werden feststellen, dass Sie tatsächlich hören können, was es sagt, und was es für Empfindungen hat, und so weiter. Und Sie können MEST im Umkreis einfach dadurch aufhellen, dass Sie die übergangene Ladung darauf anzeigen, verstehen Sie?

„Überlaufen – von deinem Schöpfer betrogen – hier überlaufen und zu lange in diesem Spiel gewesen – du hattest keine Tech oder schlechte Tech. Ja, ich verstehe das alles. Wir sind hier, um euch zu helfen.“

Oh, das wird sie in grosse Aufregung versetzen. „Wow, was soll ich tun?“ Nun, jetzt haben wir etwas, womit wir ihnen wirklich helfen können. Und das ist dieses Lambda- und Phi-Prozessing. Nun, die Policy, die ich schon erwähnt habe, ist „OT-Organisationen“. Das ist diejenige, in der LRH über die Rehabilitation eines fehlgeschlagenen Ziels schreibt oder die Rehabilitation eines Ziels, und diese Aktion wird ein Gebiet, eine Org oder ein Individuum zu neuem Leben erwecken. Das ist nun sehr interessant.

Neues Leben. Das passt zu Lebensfähigkeit. Fähig, zu leben. Neues Leben. Also ist alles, was man zu tun hat, eine Serie von Prozessen auszuarbeiten, die die Absichtslinie säubern wird, die Absichtslinie der Materie, Energie, Raum und Zeit oder den Lambda-Partikel zu auditieren, so dass es von jeglicher übergangenen Ladung gereinigt ist. Verstehen Sie? Und es zu dem Punkt in dem Spiel bringen, an dem Sie sich gerade befinden. Und es dann entweder weitermachen lassen und helfen, es seine Rechte als Thetan erfahren zu lassen, frei zu werden, oder es könnte sogar gewillt sein, eine neue Absicht anzunehmen und mit Ihnen OT-Operationen durchzuführen. Normalerweise wird es das tun. Verstehen Sie? Oder zumindest seine Absicht so gut ausführen, dass es fast gar nicht davon abzubringen ist. Was ich damit sagen will, ist, wenn Sie ein Auto haben, das mit diesen Prozessen behandelt wurde, ist das besser als jede Politur! Mit anderen Worten, es fährt und fährt und fährt, repariert sich selbst. Es hat nie Pannen. Sie müssen fast nie etwas damit machen. Sie führen die normale Wartung aus und es sagt Ihnen, wenn etwas nicht stimmt. Das ist interessant. Also gibt es für die Dauerhaftigkeit von Materie, Energie, Raum und Zeit einen Vorteil.

Und ich bin und andere OTs sind auch schon Zeuge einiger dieser Ergebnisse gewesen. Und ebenfalls einiger anderer sehr seltsamer Aktivitäten, wo es dazu neigt, das zu tun, was Sie wollten, dass es tut, und nicht von seiner Absichtslinie abgebracht wird. Zum Beispiel Dinge, die herunterfallen und zerbrechen könnten – und plötzlich arbeiten das Lambda und das Phi zusammen, um sicher zu gehen, dass es nicht passiert. Und Sie haben es nicht einmal postuliert. Ich meine, es ist einfach sofortige Kooperation zwischen Körper und dem MEST in dem Gebiet, und was immer es war, das runtergefallen und zerbrochen wäre, tut es einfach nicht. Ich habe schon Dinge dieser Art gesehen, wobei sich der Körper so schnell bewegte, dass es unmöglich war, es zu sehen. Und er wird das Ding daran hindern, zu fallen oder es einfach sehr schnell zurückstellen, und es ist schneller als ich je einen Athleten auf irgendetwas reagieren gesehen habe. Verstehen Sie? Beinahe so schnell wie ein Lichtblitz. Nun, diese Dinge passieren und tatsächlich ziemlich oft. Nun, früher haben wir das ungefähr betrachtet: „Nun, der Typ wird OT, natürlich passieren diese Dinge.“ Was wir jetzt aber auch betrachten müssen, ist, dass bessere Kooperation von den Dynamiken selbst kommt, die auch bemerkt haben, dass die Person, der Spieler, die Brücke hinaufgeht. Verstehen Sie? Also kann das OT-Werden als Zweiweg-Fluss betrachtet werden: Er hat bessere Kontrolle über seine Dynamiken. Aber die Dynamiken erkennen ihn auch und kooperieren besser mit ihm. Verstehen Sie, was ich meine?

Jetzt werden wir die Forschung und die technischen Prozesse, die hier erwähnt wurden, in bessere Möglichkeiten für die „Fälle“ des Phi und des Lambda, der Materie,

Energie, Raum und Zeit, der Lebensformen, sich ganz alleine zu handhaben, umleiten. Und dies wird, wie ich vorhin schon sagte, eine ausgelassene Brücke oder Brücken, ausgelassene Brücken, die in der Vergangenheit hätten da sein müssen, aber nie da waren, hervorbringen, und daher wurde das Spiel zu alt, dauerte zu lange, wurde schal, die Einmischung fand statt und alles ging den Bach hinunter. Alle wollten ein neues Spiel, konnten aber keine Verantwortung dafür, was in dem alten Spiel noch übrig war, übernehmen, wollten also nur blowen, abhauen, verstehen Sie? Das wurde in „Falsche Brücken“ abgedeckt, dem vorletzten Tonband. Die Falschen Brücken, wissen Sie, der Typ sagt: „Nun, schau mal, kann ich an einem Wochenende OT werden?“ und „Du bringst mich ganz aus dem Universum heraus. Ich trage keine Verantwortung dafür, ich will nur hier raus.“ – „Oh, ja, das können wir. Das können wir tun, ja, ja, ja. Nehmen Sie jetzt diese Drogen ein und gehen Sie.“ Und der Typ ist weg, und da steht ein weiterer Körper für einen Implanter oder Markabianer zum Gebrauch bereit.

In Ordnung. Wir haben also dieses Gebiet und diese Prozesse, ich habe damit begonnen, an einigen zu arbeiten und sie auszuprobieren, und sie werden für C/S und Auditing zur Verfügung stehen, und wir werden einige davon für spezielle Körperprobleme die Brücke hinunter verwenden. Und natürlich, wenn Sie es zur Gänze betrachten, helfen die Gradienten aus der Dianetik dieser Aktion in beiden Hinsichten. Es lässt den Thetan ursächlicher über seine Dynamiken werden und die Unfälle und Verletzungen, die auf ihnen geschehen sind, und es bringt auch die Kommunikationsebene des Körpers wieder hinauf.

Dianetik bringt auch die Verantwortung der Person für den Körper hoch und bewirkt, dass der Körper das merkt. „Hey, der Typ spielt das Spiel wieder, er spricht mit uns.“ Verstehen Sie? „Er läuft unsere Geschehnisse. Wow!“ Verstehen Sie, was ich meine? Es ist eine Zweiweg-Operation hier. Wir werden die OT-ness verbessern, nicht nur bei Ihnen, sondern auch auf Ihren Dynamiken. Ich weiss jetzt nicht, wo das hinführen wird, weil wir das in diesem Komplex von einem Spiel mit so vielen Spielern darin noch nie gemacht haben. Wir brauchten es nicht zu tun. Wir haben andere komplexe Spiele gespielt, aber die Brücken waren sehr einfach. Es gab keine Einmischung, es gab nicht so viel, sagen wir, Unterdrückung, Betrug und so weiter. In diesem gab es eine Menge. Also könnten wir ziemlich verblüffende Ergebnisse erhalten. Und das werden die genauen technischen Dinge sein, die wir brauchen, um die Dinge zu handhaben und ihnen die Alternative zu geben, die von der „anderen Seite“ geplant werden, von denen Sie in Johns und Arnolds Vorträgen gehört haben, und in denen anderer Leute, einige meiner eigenen, über einige der Szenarien, die für diesen Planeten auf der MEST-Ebene geplant wurden und auf der genetischen Ebene für den Körper. Wenn wir mit diesen Prozessen und der Forschung vorankommen, können wir die Absicht der MEST-Partikel finden und rehabilitieren und sie werden nicht auf die Implanter hören. Sie werden vollkommen in PT sein und sagen: „Zum Teufel mit euch, wir werden das Spiel richtig beenden!“ Sie werden keine Einwilligung von ihnen bekommen können. Verstehen Sie, was ich meine? Wenn Sie sich damit beschäftigen, die „Absicht des Atoms“ zu finden, und so weiter, nehmen wir mal an, wir hätten schon ein vollständiges Verzeichnis aller grundlegenden Absichten aller MEST-Partikel in den diversen Kategorien? Das können wir haben. Die Lambda werden verschiedene, etwas schwierigere Absichten haben, weil sie eine Lebensform leiten, und dazu da sind, dem Theta zu helfen, wieder mit

MEST in Kommunikation zu treten und damit zu arbeiten. Also mögen ihre Absichten etwas komplizierter sein, ich habe schon eine Reihe von Prozessen für sie ausgearbeitet, sie scheinen sehr erfolgreich zu sein, ich muss ein paar Leute mehr dazu bekommen, sie auszuprobieren, wenn sie auf der Brücke oben sind. Aber die MEST-Teilchen? Ich habe erst eine Seite davon untersucht und schon einige sehr interessante Dinge herausgefunden.

Dass die Kombination von MEST – wir sprechen jetzt von grundlegender molekularer Struktur – als eine Kombination der Absichten der Atome und Partikel, die es umfassen, betrachtet werden kann. Lassen Sie uns also ein einfaches Beispiel, das ich bereits untersucht habe, nehmen – Wasser. Wasser, wenn Sie etwas Wissenschaft und Biologie gelesen haben, werden Sie wissen, dass Wasser, das Wassermolekül H_2O ist. Zwei Wasserstoff, ein Sauerstoff. Es ist eine Grundkomponente des Körpers, fast 90% des Körpers. Es liegt über allen Ihren Bergen hier als Schnee, es ist auf dem ganzen Planeten als Wasser und Ozeane. Und Sie haben es in Ihrem Haus, es kommt durch Rohre herein, nicht wahr? Und Sie haben es in Ihrem Kühlschrank als Eis.

Hey, das ist ein sehr aktiver kleiner Spielgenosse, nicht wahr?

Diese kleinen Kerlchen kommen herum. Sie sind in der Luft, sie sind im Ozean, sie sind in Ihrem Eisschrank, sie sind in Ihrer Badewanne, sie sind in Ihrem Körper. Wer sind diese Kerlchen? Ich nenne sie Wasser-Mocos. In Ordnung? Was macht sie zu so grossen Spielern?

Sie laufen herum, sie spielen alle Arten von Spielen. Sehen Sie sich einen Ihrer Bäche an, wenn er den Berg hinunterläuft, sie sind glücklich. Es geht ihnen gut. Natürlich sehen sie in der Umweltverschmutzung nicht so glücklich aus, wenn die Leute alle Arten von Chemikalien hineingeschüttet haben. Nun, sie können ihre Absicht nicht ausführen. Denn wenn Sie diese Jungs analysieren ... das geht jetzt zurück, ich habe die Idee hierzu aus einem PDC-Tonband von LRH bekommen, wo er sagt, dass Gold, das Element Gold, das Gold-Molekül oder das Gold-Atom, eine Absicht in sich trägt: „Habe mich“. Jedermann mag Gold. Ich meine, die Leute lehnen es nicht ab. Wenn Sie ihnen ein Stück Gold anbieten, sagen sie: „Schön, ich nehme es.“ Es hat ein „Habe mich!“. Also dachte ich darüber nach und sagte: „Nun, es ist vielleicht sehr einfach, vielleicht haben sie ein einfaches Postulat auf jeden Partikel, und sie geben miteinander die Kombination, die dieses „Ding“ macht, das Wasser heisst. Und mir wurde klar, dass wir jetzt durch Mendelejew's Periodensystem gehen müssen, und all das aufschreiben müssen als die Extra-Daten, die er nicht da hinein brachte, für all die Partikel und Atome und so weiter. Aber im Wassermolekül haben wir 2 Wasserstoff und ein Sauerstoff. Nun, ich ging nicht bis zu den Absichten der Unter-Partikel, was ich in der Forschung später tun kann, sondern nur bis zu dem grundlegenden Wasserstoffatom und dem Sauerstoffatom.

Was fand ich? Die Absicht „frei sein“ beim Wasserstoff und „leben“ beim Sauerstoff. Also haben wir zwei „Frei“ und ein „Leben“. Also können Sie die Kombination von „Frei sein und frei leben“ oder „Frei, um frei zu leben“ oder „frei leben“ erhalten. Und wenn Sie betrachten, was Wasser tut, dann ist es das. Es ist sehr frei. Ich meine, wenn Sie es nicht beobachten ... wenn es heiss wird, breitet es seine Flügel aus und verdampft. Es ist frei. Und das nächste wäre, dass es oben in einer Wolke über China schwebt und sagt: „Jetzt werde ich

hier spielen“. Als nächstes ist es im Gelben Fluss, als nächstes in einem Taifun, als nächstes wird es mit dem Fallschirm über Alaska abgeworfen, als Schnee, und ist jetzt ein Stück Eis, und trägt einen Felsen, einen riesigen, enormen Felsen, den Menschen nicht einmal heben könnten und es kommt mit ihm in einem Gletscher herunter, als ein Stück Eis, über einen Zeitraum von einigen tausend Jahren, während es sich überlegt, was es als nächstes tun wird.

Aber es wählt meistens, verstehen Sie? Und es hat das „Frei und leben“. Es lebt. Es ist sehr aktiv, sehr lebensfähig.

Und das Gold mit dem „Habe mich“. Haben Sie jemals festgestellt, dass Leute es wirklich haben? Sie haben es in ihrem Ring, am Finger, um den Hals, sie haben es um den Hals. Die meisten Leute, die Gold haben, legen es in einen Safe und haben es da. Verstehen Sie, was ich meine? Aber es gibt kein Spiel, in dem die Leute Goldstücke hin- und herwerfen. Ich meine, es ist kein Reach- und Withdraw-Postulat. Es ist „haben“. Ich habe noch nie ein Spiel gesehen, in dem man es hin und her wirft. Und selbst, wenn Sie ins Kasino gehen, geben sie Ihnen Chips, nicht Gold. Wenn Sie ein Goldstück setzen wollen, sagen sie: „Nein, nehmen Sie diese Chips.“

Okay. Das ist das Forschungsgebiet.

Ich wollte Ihnen das sagen, denn es scheint, dass der diesjährige Kongress voranschreitet – wir müssen uns vorwärtsbewegen, um vorne zu bleiben und sogar weiter voran zu sein als jemals zuvor – vor den Milliarden und Millionen von Forschungsgeldern, die auf der Seite der Implanter ausgegeben werden. Wir müssen dem voran sein. Sie haben auch ungefähr fünf Millionen Wissenschaftler, die daran arbeiten, und wir können mit ein oder zwei C/Sen vorne bleiben, und zwanzig Dollar für ein gelegentliches Glas Wasser. Aber gutes Wasser, sauber. Aber darum wollte ich Sie darauf aufmerksam machen, dass einige Sachen erscheinen werden, und vielleicht werden Sie in Ihrem Auditing einiges von Ihrem C/S bekommen, vielleicht um ein Körperproblem zu handhaben, oder um Sie in bessere Kommunikation mit dem Körper zu bringen.

Wenn Sie auf den OT-Stufen sind, speziell auf Source und darüber, werden Sie mit einigen dieser Dinge selbst experimentieren. Und wir wollen diese Dinge wirklich katalogisieren, wir wollen endlich die Fünfte und Sechste Dynamik handhaben. Sie sind noch nie gehandhabt worden. Sie sehen es immer noch gut vor sich, und Sie können es mit den Anweisungen, die ich Ihnen gegeben habe, überprüfen, diese Indikationen von übergangener Ladung, und Sie werden herausfinden, dass es da sitzt, weil es nie gehandhabt wurde. Es hilft Ihnen nicht besonders, es ist einfach da, aber Sie können es dazu bringen, Ihnen zu helfen, und je mehr und je besser Sie erreichen, dass es Ihnen hilft, desto schneller werden wir dieses Spiel abschliessen können und ein lebensfähigeres machen. Sie können immer Dinge, die Sie mögen, in das Spiel einbringen, das ist kein Problem, aber lassen Sie es nicht unauditiert, lassen Sie keine Zyklen offen, lassen Sie es nicht in einem Zustand der Aberration zurück.

Also ist all das jetzt möglich, und vergessen Sie nicht die Raumpartikel, denn sie halten den Raum zwischen allem. Es wäre sehr schwer, in einem grossen Klumpen ein Spiel zu spielen. Also vergessen Sie nicht die Raum-Jungs. Sie werden jedes Mal, wenn Sie eine Auditingssitzung machen, Raum schaffen müssen. Sagen Sie also: „He, Leute, helf mir,

diesen Raum zu schaffen, wir werden hier eine grosse Auditingssitzung durchführen.“ – „In Ordnung!“ – „Alles klar!“ – „Ja!“ Bestätigen Sie sie ein bisschen.

Und indem Sie die Daten aus diesem Vortrag anwenden, werden Sie viel mehr Spass bei dem Spiel haben, und Sie werden schneller mehr OT-Fähigkeiten erlangen, Sie werden Aktionszyklen schneller abschliessen können, und wir alle werden unsere Arbeit auf diesem Planeten viel leichter tun können, und mit viel besseren Ergebnissen. Denn, bedenken Sie, wir handhaben nicht nur unsere eigenen Fälle und die Fälle anderer Spieler, sondern auch die Fälle der Dynamiken selbst. Und die, meine Herren, meine Damen, und all die erschaffenen Partikel hier, die zuhören, sind die „Ausgelassenen Brücken“.

Ich danke Ihnen vielmals.

(APPLAUS)

Und nun möchte ich Ron – Elron Elray – dem Meisterspieler, danken, ohne dessen Hilfe und Technologie wir das alles nicht hätten tun können. Und vielleicht wären auch wir „Klumpen“ mit übergangener Ladung wegen fehlender Bestätigung, fehlgeschlagenen Absichten, Betrug und schlechter oder gar keiner Tech geworden. (APPLAUS)

Danke. Das ist das Ende des Administrativen Vortrags Nr. 4.